

Sicherheitsdatenblatt (SDB) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ausgabedatum: 2017-08-20

Version 1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

| | |
|-----------------------------------|---|
| Produkt-Nr | 14231 |
| Produktbezeichnung | SimpleChIP® Chromatin IP Buffers |
| Kit-Komponente | ChIP Buffer (10X) ChIP Elution Buffer (2X) 5 M NaCl |
| REACH-Registrierungsnummer | Deze stof is vrijgesteld van registratie volgens Verordening (EG) nr. 1907/2006 |

Enthält

| Chemische Bezeichnung | Index-Nr | CAS-Nr |
|---|-----------------|---------------|
| Poly(oxy-1,2-ethandiyl), .alpha.-[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl) phenyl-omega.-hydroxy (10 - 20%) | Not Listed | 9002-93-1 |
| 2-Amino-2-(hydroxymethyl)-1,3-propandiol (0 - 10%) | Not Listed | 77-86-1 |
| Natriumdodecylsulfat (0 - 10%) | Not Listed | 151-21-3 |
| Ethylendiamintetraessigsäure, Dinatriumsalzmonohydrat (0 - 10%) | Not Listed | 6381-92-6 |
| sodium 3-alpha,12-alphadihydroxy-5beta-cholan-24-oate (0 - 10%) | Not Listed | 302-95-4 |
| Chlorwasserstoff (0 - 10%) | 017-002-01-X | 7647-01-0 |

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

| | |
|----------------------------------|--------------------------|
| Identifizierte Verwendung | Nur für Forschungszwecke |
|----------------------------------|--------------------------|

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | |
|---|---|
| Importeur (Nur in EU anwendbar) | Hersteller |
| Cell Signaling Technology Europe B.V. Schuttersveld 2 2316 ZA Leiden The Netherlands TEL: +31 (0)71 7200 200 FAX: +31 (0)71 891 0098 | Cell Signaling Technology, Inc. 3 Trask Lane Danvers, MA 01923 United States TEL: +1 978 867 2300 FAX: +1 978 867 2400 |

| | |
|-----------------------|--------------------|
| Webseite | www.cellsignal.com |
| E-Mail-Adresse | info@cellsignal.eu |

1.4. Notrufnummer

CHEMTREC: +1-703-527-3887 (INTERNATIONAL)
1-800-424-9300 (NORDAMERIKA)

| | |
|---------------|-----|
| Europa | 112 |
|---------------|-----|

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Die nachstehend beschriebenen Einstufungs- und Kennzeichnungselemente beinhalten alle Gefahren des kombinierten Satzes. Die schwersten Klassifikationen werden für jeden Endpunkt aufgelistet. Beziehen Sie sich auf einzelne Kit-Komponente SDS für Klassifizierung und Etikettenelemente für jede Komponente, die im Kit vorhanden ist.

| | |
|--|----------------------|
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | Kategorie 2 - (H315) |
| Schwere Augenschädigung /-reizung | Kategorie 1 - (H318) |
| Chronische aquatische Toxizität | Kategorie 3 - (H412) |

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort
Gefahr

Gefahrenhinweise

- H315 - Verursacht Hautreizungen
- H318 - Verursacht schwere Augenschäden
- H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise

- P321 - Besondere Behandlung (siehe ergänzende Anweisungen zur Ersten Hilfe auf diesem Kennzeichnungsetikett)
- P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
- P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
- P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

2.3. Sonstige Gefahren

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

| Kit-Komponenten-Name | ChIP Buffer (10X) | | | | |
|--|-------------------|----------------|-----------|--|----------------------------|
| Chemische Bezeichnung | CAS-Nr | Gewichtsprzent | EG-Nr: | Einstufung (VO (EG) 1272/2008) | REACH-Registrierungsnummer |
| Poly(oxy-1,2-ethandiyl), .alpha.-[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl-.omega.-hydroxy | 9002-93-1 | 5-10 | 618-344-0 | Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 2 (H411) | Keine Daten verfügbar |
| 2-Amino-2-(hydroxymethyl)-1,3-propandiol | 77-86-1 | 3-7 | 201-064-4 | Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) STOT SE 3 (H335) | Keine Daten verfügbar |
| Ethylendiamintetraessigsäure, Dinatriumsalzmonohydrat | 6381-92-6 | 1-5 | - | Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) STOT SE 3 (H335) | Keine Daten verfügbar |
| sodium 3-alpha,12-alphadihydroxy-5beta-cholan-24-oate | 302-95-4 | 0.1-1 | 206-132-7 | Acute Tox. 4 (H302) STOT SE 3 (H335) | Keine Daten verfügbar |
| Natriumdodecylsulfat | 151-21-3 | 0.1-1 | 205-788-1 | STOT SE 3 (H335) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) | Keine Daten verfügbar |

14231 SimpleChIP® Chromatin IP Buffers

| | | | | | |
|------------------|-----------|-------|-----------|--|-----------------------|
| | | | | Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 3 (H311) | |
| Chlorwasserstoff | 7647-01-0 | 0.1-1 | 231-595-7 | Skin Corr. 1B (H314) STOT SE 3 (H335) | Keine Daten verfügbar |

Kit-Komponenten-Name ChIP Elution Buffer (2X)

| Chemische Bezeichnung | CAS-Nr | Gewichtsprozent | EG-Nr: | Einstufung (VO (EG) 1272/2008) | REACH-Registrierungsnummer |
|--|-----------|-----------------|-----------|---|----------------------------|
| Natriumdodecylsulfat | 151-21-3 | 1-5 | 205-788-1 | STOT SE 3 (H335) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 3 (H311) | Keine Daten verfügbar |
| 2-Amino-2-(hydroxymethyl)-1,3-propandiol | 77-86-1 | 1-5 | 201-064-4 | Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) STOT SE 3 (H335) | Keine Daten verfügbar |
| Chlorwasserstoff | 7647-01-0 | 0.1-1 | 231-595-7 | Acute Tox. 3 (H331) Skin Corr. 1A (H314) Skin Corr. 1B (H314) STOT SE 3 (H335) Press. Gas | Keine Daten verfügbar |

Kit Component Name 5M NaCl

Dieses Produkt enthält keine Stoffe in Konzentrationen Offenlegung gemäß (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) erfordern.

Den vollen Wortlaut der H-Sätze und EUH-Sätze in diesem Abschnitt finden Sie in Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|------------------------------|--|
| Allgemeine Empfehlung | Erste Hilfe-Behandlung je nach Art der Verletzung durchführen. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen. |
| Einatmen | BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Auftreten von Symptomen sofort medizinische Hilfe aufsuchen. |
| Hautkontakt | Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei Auftreten von Hautreizung, ärztliche(n) Behandlung/Rat beiziehen. |
| Augenkontakt | Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei Auftreten von Symptomen sofort medizinische Hilfe aufsuchen. |
| Verschlucken | KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Auftreten von Symptomen sofort medizinische Hilfe aufsuchen. |

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Enthält Kit-Komponenten, die die folgenden Effekte verursachen können, beziehen sich auf einzelne Komponenten-SDSs für vollständige Informationen über Symptome:

, Corrosive to the eyes and may cause irreversible eye damage. Verursacht Hautreizungen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind.

Ungeeignete Löschmittel

ACHTUNG: Verwendung von Sprühwasser bei der Brandbekämpfung kann unwirksam sein. Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuen und ausbreiten kann.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung reizender Gase und Dämpfe führen. Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Beschädigte Behälter oder verschüttetes Material nicht anfassen, sofern keine angemessene Schutzkleidung getragen wird.

Einsatzkräfte

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Lokale Behörden informieren, wenn erhebliche verschüttete Mengen nicht eingedämmt werden können.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung Verfahren zur Reinigung

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Verschüttete Flüssigkeit mit Sand, Erde oder einem anderen unbrennbaren absorbierenden Saugstoff bedecken. Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter überführen. Kontaminierte Oberfläche gründlich reinigen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte 8 & 13 für weitere Informationen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Gemäß Anweisungen der Packungsbeilage verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Kontaminierte Kleidung und Handschuhe ausziehen und vor dem erneuten Tragen waschen, einschließlich der Innenseite. Regelmäßige Reinigung der Geräte, des Arbeitsbereiches und der Bekleidung. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Verwendung als Laborreagenz.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

| Chemische Bezeichnung | Europäische Union | Großbritannien | Frankreich | Spanien | Deutschland |
|-----------------------|--|--|--|--|--|
| Chlorwasserstoff | TWA 5 ppm TWA 8 mg/m ³ STEL 10 ppm STEL 15 mg/m ³ | STEL 5 ppm STEL 8 mg/m ³ TWA 1 ppm TWA 2 mg/m ³ | STEL 5 ppm STEL 7.6 mg/m ³ | TWA 5 ppm TWA 7.6 mg/m ³ STEL 10 ppm STEL 15 mg/m ³ | TWA: 2 ppm TWA: 3 mg/m ³ Ceiling / Peak: 4 ppm Ceiling / Peak: 6 mg/m ³ TWA: 3.0 mg/m ³ |
| Chemische Bezeichnung | Italien | Portugal | Niederlande | Finnland | Dänemark |
| Chlorwasserstoff | TWA 5 ppm TWA 8 mg/m ³ STEL 10 ppm STEL 15 mg/m ³ | Ceiling 2 ppm C(A4) | STEL 15 mg/m ³ TWA 8 mg/m ³ | STEL 5 ppm STEL 7.6 mg/m ³ | Ceiling 5 ppm Ceiling 8 mg/m ³ |
| Chemische Bezeichnung | Österreich | Schweiz | Polen | Norwegen | Irland |
| Chlorwasserstoff | STEL 10 ppm STEL 15 mg/m ³ TWA 5 ppm TWA 8 mg/m ³ | SS-C** TWA 2 ppm TWA 3.0 mg/m ³ STEL 4 ppm STEL 6 mg/m ³ | TWA 5 mg/m ³ STEL 10 mg/m ³ | Ceiling 5 ppm Ceiling 7 mg/m ³ | TWA 5 ppm TWA 8 mg/m ³ STEL 10 ppm STEL 15 mg/m ³ |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Duschen, Augenwaschstationen und Belüftungssysteme.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

Hautschutz

Handschutz

Undurchlässige Handschuhe.

Sonstige Schutzmaßnahmen

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Es liegen keine Informationen vor.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Informationen über die bekannten physikalischen chemischen Eigenschaften jeder Komponente innerhalb des Kits sind unten angegeben. Wenn nicht inbegriffen, ist die Information entweder nicht verfügbar oder nicht anwendbar. Weitere Informationen finden Sie im Einzelinstallationssatz SDS.

| | |
|------------------------|--------------------------|
| Kit-Komponente | ChIP Buffer (10X) |
| Physikalischer Zustand | Flüssigkeit |
| Aussehen | Durchscheinend |
| Farbe | Klar |
| pH-WERT | 8.1 |
| Bemerkungen | @ 20 °C |
| Kit-Komponente | ChIP Elution Buffer (2X) |
| Physikalischer Zustand | Flüssigkeit |
| Aussehen | Durchscheinend |
| Farbe | Klar |
| pH-WERT | 7.5 |
| Bemerkungen | @ 20 °C |

14231 SimpleChIP® Chromatin IP Buffers

| | |
|------------------------|----------------|
| Kit-Komponente | 5 M NaCl |
| Physikalischer Zustand | Flüssigkeit |
| Aussehen | Durchscheinend |
| Farbe | Klar Farblos |
| pH-WERT | 5.35 |
| Bemerkungen | @ 20 °C |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisierung Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.
Gefährliche Reaktionen Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren. Starke Laugen. Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Produktinformationen

Beziehen Sie sich auf Kit-Komponente SDS für vollständige toxikologische Informationen. Dieses Material sollte nur durch oder unter Aufsicht von, die richtig in der Handhabung und Verwendung von potentiell gefährlichen Chemikalien qualifiziert behandelt werden. Es ist zu beachten, dass die toxikologisch und physiologischen Eigenschaften dieser Verbindung ist nicht genau definiert werden.

Angaben zu den Bestandteilen

| Chemische Bezeichnung | LD50 Oral | LD50 Dermal | LC50 Einatmen |
|--|----------------------|-------------------------|--------------------------------------|
| Poly(oxy-1,2-ethandiy), .alpha.-[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl) phenyl-.omega.-hydroxy | = 1800 mg/kg (Rat) | = 8000 mg/kg (Rabbit) | - |
| 2-Amino-2-(hydroxymethyl)-1,3-prop andiol | 5900 mg/kg (Rat) | - | - |
| Natriumdodecylsulfat | = 1288 mg/kg (Rat) | = 580 mg/kg (Rabbit) | > 3900 mg/m ³ (Rat) 1 h |
| Ethylendiamintetraessigsäure, Dinatriumsalzmonohydrat | 2800 mg/kg (Rat) | - | - |
| sodium 3-alpha,12-alpha-dihydroxy-5beta-ch olan-24-oate | 1370 mg/kg (Rat) | - | - |

14231 SimpleChIP® Chromatin IP Buffers

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Einatmen Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen

Augenkontakt

Kit-Komponente
Augenkontakt ChIP Elution Buffer (2X)
Wird auf Basis der Komponenten als reizend erachtet

Kit-Komponente
Augenkontakt ChIP Buffer (10X)
Kann irreversible Schäden an den Augen verursachen

Hautkontakt

Kit-Komponente
Hautkontakt ChIP Buffer (10X)
Wird auf Basis der Komponenten als reizend erachtet

Verschlucken Kann bei Verschlucken Reizung der Schleimhäute verursachen Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Symptome Enthält Kit-Komponenten, die die folgenden Effekte verursachen können, beziehen sich auf einzelne Komponenten-SDSs für vollständige Informationen über Symptome:

Corrosive to the eyes and may cause irreversible eye damage. Verursacht Hautreizungen

Haut- und Augenkorrosion / Reizung

Kit-Komponente
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Schwere Augenschädigung
/-reizung ChIP Buffer (10X)
Verursacht Hautreizungen
Gefahr ernster Augenschäden

Kit-Komponente
Schwere Augenschädigung
/-reizung ChIP Elution Buffer (2X)
Verursacht schwere Augenreizung

Sensibilisierung Es liegen keine Informationen vor.

Erbgutschädigende Wirkung Es liegen keine Informationen vor.

Karzinogene Wirkung Es liegen keine Informationen vor.

Reproduktionstoxizität Es liegen keine Informationen vor.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität
(einmalige Exposition)** Es liegen keine Informationen vor

Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Produktinformationen

Kit-Komponente ChIP Buffer (10X)

14231 SimpleChIP® Chromatin IP Buffers

Ökotoxizität

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Angaben zu den Bestandteilen

| Chemische Bezeichnung | Giftig für Algen | Giftig für Fische | Toxizität gegenüber Daphnia und anderen wirbellosen Wassertieren |
|---|---|---|--|
| Poly(oxy-1,2-ethandiyl), .alpha.-[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl) phenyl-.omega.-hydroxy | - | LC50 8.9 mg/l (Pimephales promelas) 96 h | EC50 26 mg/l (Daphnia) 48 h |
| 2-Amino-2-(hydroxymethyl)-1,3-propandiol | - | - | NOEC >100 mg/L (Selenastrum capricornutum) 96 h |
| Natriumdodecylsulfat | EC50 53 mg/L (Desmodesmus subspicatus) 72 h EC50 3.59 - 15.6 mg/L (Pseudokirchneriella subcapitata) 96 h EC50 117 mg/L (Pseudokirchneriella subcapitata) 96 h EC50 30 - 100 mg/L (Desmodesmus subspicatus) 96 h | LC50 8 - 12.5 mg/L (Pimephales promelas) 96 h LC50 1.31 mg/L (Cyprinus carpio) 96 h LC50 22.1 - 22.8 mg/L (Pimephales promelas) 96 h LC50 4.3 - 8.5 mg/L (Oncorhynchus mykiss) 96 h LC50 4.62 mg/L (Oncorhynchus mykiss) 96 h LC50 4.2 mg/L (Oncorhynchus mykiss) 96 h LC50 7.97 mg/L (Brachydanio rerio) 96 h LC50 9.9 - 20.1 mg/L (Brachydanio rerio) 96 h LC50 4.06 - 5.75 mg/L (Lepomis macrochirus) 96 h LC50 4.2 - 4.8 mg/L (Lepomis macrochirus) 96 h LC50 4.5 mg/L (Lepomis macrochirus) 96 h LC50 5.8 - 7.5 mg/L (Pimephales promelas) 96 h LC50 10.2 - 22.5 mg/L (Pimephales promelas) 96 h LC50 6.2 - 9.6 mg/L (Pimephales promelas) 96 h LC50 13.5 - 18.3 mg/L (Poecilia reticulata) 96 h LC50 10.8 - 16.6 mg/L (Poecilia reticulata) 96 h LC50 15 - 18.9 mg/L (Pimephales promelas) 96 h | EC50 1.8 mg/L (Daphnia magna) 48 h |
| Chlorwasserstoff | - | LC50 282 mg/L (Gambusia affinis) 96 h | - |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Kit-Komponente

Persistenz und Abbaubarkeit

ChIP Buffer (10X)

Nicht leicht biologisch abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

| Chemische Bezeichnung | Octanol-Water Partition Coefficient |
|-----------------------|-------------------------------------|
| Natriumdodecylsulfat | 1.6 |

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor

| Chemische Bezeichnung | EU - Kandidatenliste für Stoffe mit endokriner Wirkung | EU - Stoffe mit endokriner Wirkung - Evaluierete Stoffe | Japan - Angaben zu endokrinen wirksamen Stoffen |
|---|--|---|---|
| Poly(oxy-1,2-ethandiyl), .alpha.-[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl) phenyl-.omega.-hydroxy | Group III Chemical | - | - |

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

**Abfälle von Restmengen /
ungebrauchten Produkten
Kontaminierte Verpackung**

Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.

Leere Behälter sollten an einen zugelassenen Abfallumschlagplatz zum Recycling oder der Entsorgung überführt werden.

Sonstige Angaben

Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

IMDG/IMO

14.1 UN-Nummer Nicht reguliert

14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen Nicht reguliert

14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert

14.5 Umweltgefahren Keine

14.6 Besondere Keine

Vorsichtsmaßnahmen für den
Verwender

14.7 Massengutbeförderung gemäß Nicht reguliert

Anhang II des

MARPOL-Übereinkommens 73/78

und gemäß IBC-Code

ADR/RID

14.1 UN-Nummer Nicht reguliert

14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen Nicht reguliert

14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert

14.5 Umweltgefahren Keine

14.6 Besondere Keine

Vorsichtsmaßnahmen für den
Verwender

IATA

14.1 UN-Nummer Nicht reguliert

14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen Nicht reguliert

14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert

14.5 Umweltgefahren Keine

14.6 Besondere Keine

Vorsichtsmaßnahmen für den
Verwender

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Kandidatenliste der Substances of Very High Concern Zulassung für Informationen

| Chemische Bezeichnung | Kandidatenliste der Substances of Very High Concern Zulassung für Informationen |
|---|--|
| Poly(oxy-1,2-ethandiyl), .alpha.-[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl-.omega.-hydroxy (10 - 20%) | Listed as: 4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenol, ethoxylated [covering well-defined substances and UVCB substances, polymers and homologues] |

SEVESO-Richtlinie Informationen

| Chemische Bezeichnung | 96/82/EC - Qualifying Quantities |
|-----------------------|---|
| Chlorwasserstoff | 25 tonne (Lower-tier) 250 tonne (Upper-tier) |

Internationale Bestandsverzeichnisse

| | |
|---------------|---------|
| TSCA | - |
| DSL/NDSL | Erfüllt |
| EINECS/ELINCS | - |
| ENCS | - |
| IECSC | Erfüllt |
| KECL | - |
| PICCS | - |
| AICS | Erfüllt |

Internationale Vorräte Legende

- TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis
- DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind
- EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances/EU List of Notified Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der vorhandenen chemischen Substanzen / Eu Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)
- ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)
- IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)
- KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)
- PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)
- AICS - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

- H335 - Kann die Atemwege reizen
- H315 - Verursacht Hautreizungen
- H318 - Verursacht schwere Augenschäden
- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
- H311 - Giftig bei Hautkontakt
- H319 - Verursacht schwere Augenreizung
- H331 - Giftig bei Einatmen
- H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
- H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Einstufungsverfahren: Expertenurteil und Beweiskraftermittlung.
Ausgabedatum: 2017-08-20

Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung,

Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.